

Aktion Mensch macht mobil

Neuer Kleinbus für Bewohner der Rotenburger Werke im Glummweg

Rotenburg (r/db). Etwas mit anderen unternehmen, am gesellschaftlichen Leben teilhaben – das ist für Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen gar nicht so einfach. Deshalb freuen sich die Bewohner und Mitarbeiter des Wohnangebotes der Rotenburger Werke im Glummweg ganz besonders über ihren neuen, rollstuhlgerechten Mercedes Sprinter.

Möglich wurde der Kauf durch die Fahrzeugförderung der Aktion Mensch. Sie unterstützte die Anschaffung des rollstuhlgerechten Kleinbusses im Glummweg mit 48.663,86 Euro. Damit konnte der Mercedes Sprinter angeschafft und umgebaut werden.

Davon profitieren nun die 24 erwachsene Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, die gemeinsam in fünf Wohngruppen leben, darunter auch mehrere Seniorinnen.

Viele der Bewohner sitzen im Rollstuhl oder benutzen Rollatoren, wie die Rotenburger Werke in



Endlich mobil: Aktion Mensch hat den neuen Kleinbus der Rotenburger Werke mit fast 50.000 Euro gefördert.

einer Pressemeldung mitteilen. Der neue Mercedes Sprinter, der seit August den Wohngruppen zur Verfügung steht, habe einen Lift

und eine Rampe für Rollstühle. „Damit kommen in Zukunft alle sicher und bequem zur Arztpraxis, zur Therapie oder zum Einkaufen

in die Stadt. Auch für Ausflüge und Ferienfahrten wird der neue Bus zum Einsatz kommen“, so die Rotenburger Werke weiter.